



# Jahresbericht 2021 Runder Tisch GIS e.V.

Zusammenstellung: Dr. Gabriele Aumann, Geschäftsführung Runder Tisch GIS e.V.

## Zusammenfassung

Rückblickend auf das Jahr 2021 können wir feststellen, dass ein Jahr mit großer Aktivität hinter uns liegt. Wir haben so viele Veranstaltungen durchgeführt wie noch nie und auch eine überaus große Anzahl von Menschen mit unseren Angeboten erreicht. Dennoch fehlt uns einiges. Der Runde Tisch GIS versteht sich als Netzwerk, in dem der Austausch zwischen den Institutionen und Menschen eine große Bedeutung hat. Mit den virtuellen Formaten konnten wir fast alle Veranstaltungen abhalten, und ein neues Format, das „Frühstücksgespräch mit dem Runden Tisch GIS e.V.“, ist sehr erfolgreich gestartet. Auch die Projektarbeit lief sehr gut. In den virtuellen Projekttreffen konnte durch „Bildschirmteilen“ ein rascher Einblick in den aktuellen Projektfortschritt erzielt werden. Gefehlt hat das „Netzwerken“. Gespräche am Rande, von Kollegin zu Kollege, wurden vermisst. Bekannte Kontakte weiter zu pflegen war gut möglich. Neue zu gewinnen war dagegen eher schwierig. So planen wir in 2022 wieder mit Präsenzveranstaltungen soweit es die aktuelle Situation zulässt. Wir wollen die Erfahrungen aus der virtuellen Welt mitnehmen und die positiven Effekte weiter nutzen, freuen uns aber auf den direkten Kontakt mit unserem Netzwerk!

Erfreulich sind die – trotz des fehlenden Austausches der Mitglieder untereinander – konstante bis leicht steigenden Mitgliederzahlen und die aktive Mitarbeit unserer Mitglieder bei Veranstaltungen und in der Projektarbeit.

Der Runde Tisch GIS kann trotz der Pandemie auf ein erfolgreiches Jahr 2021 zurückblicken. Der Dank gilt allen Mitgliedern – mit und ohne offizielles Amt – die zur erfolgreichen Arbeit beigetragen und / oder diese unterstützt haben.



## Veranstaltungen und Termine 2021



Abb. 1: Überblick Termine und Veranstaltungen

### 15.01.2021 [Jury Sitzung Förderpreis Geoinformatik 2021](#)

Aus den neun Bewerbungen für die Kategorie Materarbeit wurden zwei Kandidatinnen und zwei Kandidaten für den Vortrag auf der Münchner GI-Runde ausgewählt. Aus den drei Bewerbungen der Kategorie Dissertation wurden zwei Kandidaten zum Vortrag ausgewählt.

### 19./21./26./28.01.2021 [Kurs Geodatenbanken](#)

Referent: Dr. Andreas Donaubaue (TU München), Carsten Czarski (Oracle)

Da der Kurs Geodatenbanken als Onlinekurs abgehalten wurden, wurden die Schulungsinhalte auf vier Termine verteilt. Auf dem Programm standen folgende Themen:



- Datenhaltungskonzepte für GIS, räumliche Datentypen am Beispiel PostGIS, Übungsaufgaben in PostGIS
- Indexierung von Geodaten + Übungsaufgaben in PostGIS
- Datenbankentwurf + Übungsaufgaben in PostGIS
- Räumliche Datenbank-Anfragen + Übungsaufgaben in PostGIS
- Räumliche Datenbank-Funktionen + Übungsaufgaben in PostGIS
- Routing- und 3D-Anfragen in PostGIS
- Theorie und Praxis mit ORACLE

26.01.2021 Fortsetzung der Klausur

Der Runde Tisch GIS und die Wirtschaft.

11.02.2021 Newsletter 1/2021

- Vorschau Münchner GI-Runde 2021
- Zum Frühstück beim Runden Tisch GIS: neue Veranstaltungsreihe des Runden Tisch GIS e.V.
- Vorschau auf Geodaten XXXL bei Geo@Aktuell am 14. April 2021
- Mobiles GIS-Forum 2021 wird im Juli als Online-Veranstaltung ausgerichtet
- Vorschau auf das Internationale 3D-Forum am 15. und 16. Juni live in Lindau
- Trendanalyse des Runden Tisch GIS e.V. veröffentlicht
- Leitfaden „Geodäsie und BIM“ V3.0 – beteiligen Sie sich jetzt!
- Absolventen und ihre Themen
  - Dissertation: 3D-Decision-Support-System für die Planung von Hochspannungstrassen
- SDDI-Modellregionen in Bayern – erste Anwendungsfälle nehmen Form an
- Esri veröffentlicht Dashboard zu Covid-19-Impfungen



- Mongolischer Versorger implementiert UT for ArcGIS
- Anwendertreffen M.O.S.S. & CADMAP 2021 in neuem Format!

19.02.2021 Vorstandssitzung Runder Tisch GIS e.V. mit folgenden Themen

Haushaltsabschluss 2020, Haushaltsplanung 2021, Aktueller Stand Münchner GI-Runde 2021, Auswahl Konferenzplattform, Weiterbildungskurse 2021, Mitgliederversammlung 2021, Geo@Aktuell 2021, Webseminarreihe Runder Tisch GIS, Projekte (Aktivitätenkatalog, 3D PS, Leitfaden Geodäsie und BIM)

26.02.2021 Vorstellung des Runden Tisch GIS e.V. beim Mentorenprogramm der Wirtschaftsförderung der Stadt Bonn in Kooperation mit der Universität Bonn



Im Rahmen eines Mentorentreffens der Wirtschaftsförderung der Stadt Bonn fand die Vorstellung des Mentorenprogramms des Runden Tisch GIS e.V. statt. Der Fokus des Mentoringprogramms liegt in Bonn bei den Studierenden. Der Runde Tisch GIS e.V. sieht das Mentoringprogramm etwas weiter gefasst. Hier werden auch Berufseinsteiger und junge Berufstätige gefördert.

23.03.2021 Unterzeichnung des Vertrags zur Durchführung des Projektes „Einfache dienstbasierte Nutzung von 3D-Daten“



Im Rahmen der Münchner GI-Runde unterzeichneten die Auftraggeber des Projektes, Wolfgang Bauer (Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung, München) und Robert Jakob (Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg, Stuttgart) sowie der Auftragnehmer Prof. Dr. Thomas H. Kolbe für den Runden Tisch GIS e.V. die Projektbeauftragung. Das Projekt startet am 01.04.2021 und hat eine voraussichtliche Laufzeit von einem Jahr.

23. - 24.03.2021 Münchner GI-Runde

Die Münchner GI-Runde am 23. und 24. März 2021 bot eine breite Themenvielfalt – von der vernetzten Mobilität über das Building Information



Modeling (BIM) bis zu Geo-Algorithmen im Big-Data-Umfeld. 235 Teilnehmer besuchten die digitale Konferenz und sammelten dabei zahlreiche Perspektiven und neue Blickwinkel aus dem Geoinformationsumfeld.

Audi-Manager Lutz Morich betonte in seiner Keynote zur „Mobilität -Neue Perspektive(n) für die Automobil-Industrie“, die Autoindustrie stehe vor der Aufgabe eines Perspektivenwechsels. Zu viel individuelle Mobilität verhin-dere die Gesamtmobilität, wie sich beispielsweise an Verkehrsstaus in den Städten zeige. Neue Mobilitätsvisionen müssen stärker mit dem Städtebau der Zukunft verzahnt werden. Lutz Morich zeigt an dem von AUDI koordinierten Forschungsprojekt SAVE: (Verkehrs-und Funktions-Sicherheit im Automatisierten und Vernetzten Fahren) und dem jüngst begonnenen Folgevorhaben SAVeNOW Best Pracice in diesem Bereich auf. Diese Projekte befassen sich mit urbaner Mobilität von morgen und wie diese durch Simulation intelligent geplant, entwickelt und gesteuert werden kann.



Das Thema der Simulation urbaner Mobilität stand auch im Wissenschaftsforum zur vernetzten Mobilität im Mittelpunkt. Das Wissenschaftsforum GIS und BIM stand unter der Überschrift „Vom Entwurf zur Nutzung“. Wie Geo-Algorithmen im Big-Geospatial-Umfeld den Blickwinkel erweitern, zeigte sich in einem weiteren Wissenschaftsforum. Das Wissenschaftsforum zur „Normung/Interoperabilität“ behandelte Beiträge zu neuen OGC-Standards für „GeoWebServices“, Trends der BIM-und GIS-Standardisierung sowie „Coverage-Standards von OGC, ISO und INSPIRE. Drei weitere Praxisfor-um wurden in den Bereichen 3D, Geodateninfrastrukturen und mobiles GIS angeboten. In einem Innovationsforum fanden Unternehmen mit ihren An-sätzen sowie Lösungen Raum und Zeit sich zu präsentieren.

Sämtliche Vorträge gibt es für die Teilnehmer bei Youtube (passwortge-schützt) zum Nachschauen.

Der Bericht zum Nachlesen unter:

[https://rundertischgis.de/images/3\\_veranstaltungen/muc\\_gi\\_runde/2021/3\\_21\\_Nachlese\\_Mnchner\\_GI\\_Runde\\_21.pdf](https://rundertischgis.de/images/3_veranstaltungen/muc_gi_runde/2021/3_21_Nachlese_Mnchner_GI_Runde_21.pdf)



24.03.2021

### Förderpreisverleihung



Die Preisträger Förderpreis Geoinformatik wurden im Rahmen der Münch-ner GI-Runde ermittelt. Nach den Vorträgen der Kandidatinnen und Kandi-daten stimmten die Zuhörer ab. Das Abstimmungsergebnis floss in die Wertung der Jury ein. Den Publikumspreis erhielt Herr Dr. Jan Kinne mit seiner Dissertation „Webbasierte Innovationsindikatoren für mikrogeogra-phische Analysen“. Den Preis für die beste Masterarbeit erhielt Katja Schimohr von der Technischen Universität Dortmund für das Thema „Zu-sammenhänge zwischen Bikesharing und ÖPNV - eine geostatistische Analyse in Köln“. Als beste Dissertation wurde Dr. Stefan Herlé von der RWTH Aachen für das Thema „A GeoEvent-driven Architecture based on GeoMQTT for the Geospatial IoT“ ausgezeichnet.

25.03.2021

### Frühstücksgespräch mit dem Runden Tisch GIS e.V.



Start der 1. Staffel des neuen Veranstaltungsformats des Runden Tisch GIS e.V. zum Thema „Mit Geoinformation gegen Covid-19“. Auf dem Programm standen **GIS Unterstützung zur Lagedarstellung und Steuerungsunterstützung während der Corona Pandemie in der Landeshauptstadt München und Aufbau einer digitalen Meldekette**. Die Veranstaltung wur-de aufgezeichnet und kann auf youtube angeschaut werden

([https://www.youtube.com/watch?v=kwmYVG\\_IBz8](https://www.youtube.com/watch?v=kwmYVG_IBz8))

25.03.2021

### Kassenprüfung und Jahresabschluss 2020

Die Kassenprüfung erfolgte durch die gewählten Kassenprüfer, Michael Beck (Landratsamt Kulmbach) und Angelika Pöschl (Cadmap). Die Belege wurden von Dr. Gabriele Aumann vorgelegt. Ausgewählte Belege wurden geprüft. Eine ordnungsgemäße Führung der Kasse konnte bescheinigt werden.

07.04.2021

### Start der Social Media Kanäle des Runden Tisch GIS e.V. Instagram, Fa-cebook und Twitter



In der Regel zweimal die Woche werden Kurznachrichten über Instagram, Facebook und Twitter gestreut.



14.04.2021

### Geo@Aktuell

Unter dem Motto „Geodaten XXXL“ fand die diesjährige halbtägige Veranstaltung als Abschlussveranstaltung des Projektes „Nutzung von Geomassendaten“ statt.

Wolfgang Bauer, Präsident des Landesamts für Digitalisierung, Breitband und Vermessung (LDBV), startete mit seinem Vortrag, in dem er die Motivation zum Projekt erläuterte und die Datengrundlagen vorstellte. Er unterstrich die Notwendigkeit, dass die Geomassendaten einer möglichst breiten Nutzung zugeführt werden müssten. Die derzeit noch zu verzeichnende mangelnde Nutzung von 3D-Daten resultiere zum Teil aus einer Unwissenheit über das Datenangebot und die fehlenden Beispiele, die den Mehrwert aufzeigen. Diese Hindernisse sollten mit dem Projekt „Nutzung von Geomassendaten“ ausgeräumt werden. Im Anschluss wurden zwei der 14 Pilotprojekte durch die Pilotpartner exemplarisch vorgestellt. Die gesamte Bandbreite der Anwendungen kann im neuen Aktivitätenkatalog des Runden Tisch GIS e.V. unter <https://katalog.rundertischgis.de/> abgerufen werden. Dr. Andreas Donaubaer stellte dieses Katalogsystem vor. Abschließend unterstrich Prof. Dr. Thomas H. Kolbe den großen Vorteil des Aktivitätenkatalogs gegenüber herkömmlichen Katalogen. Mitglieder und Unternehmen können sich aktiv einbringen, die Inhalte selbst pflegen und damit auch aktuell halten. Ziel des Katalogs ist es, ein niederschwelliges Angebot zu schaffen, Geodaten und den Mehrwert durch deren Nutzung anhand von Beispielanwendungen aufzuzeigen und breit zu streuen. Lesen sie den Bericht zur Veranstaltung, verfasst von Andreas Eicher, unter <https://rundertischgis.de/veranstaltungen/geo-aktuell/1074-geo-aktuell-2021.html>



14.04.2021

### Mitgliederversammlung des Runden Tisch GIS e.V.

Die 21. Mitgliederversammlung des Runden Tisch GIS e.V. fand am 14.4.2021 digital statt. Durch die Mitgliederversammlung führte der 1. Vorsitzende Prof. Dr. Thomas H. Kolbe.



### Rückblick 2020

Philipp Willkomm berichtete in seiner Funktion als zweiter Vorsitzender aus dem zurückliegenden Jahr 2020. Die schwierige Situation habe der Verein mit zahlreichen Aktivitäten sehr gut gemeistert. In der Weiterbildung fanden zwei Online-Kurse statt. Die GI-Runde (6. Mai 2020) zählte an dem auf einen Konferenztage reduzierten Format rund 170 Teilnehmer und war erstmals eine Digitalveranstaltung. Das Kommunale GIS-Forum 2020 verbuchte mit 215 Teilnehmern online einen Besucherrekord. Der Runde Tisch GIS e.V. nahm als Mitaussteller der GAF AG an der virtuellen INTERGEO genauso teil wie an der BIM World (240 bis 2000 Zuschauer). Die Trendanalyse wurde durch Videointerviews ermöglicht. Der Leitfaden 'Geodäsie und BIM' wurde aktualisiert, der 'Leitfaden Mobiles GIS' erschien in seiner Neuüberarbeitung in Version 4.0. Das Projekt „Geomassendaten“ konnte Ende 2020 abgeschlossen werden. Allein das 3D-Forum in Lindau musste Pandemie bedingt ausfallen. Pressearbeit und Kommunikation wurde in 2020 ausgebaut, Andreas Eicher unterstützt mit Berichten von Veranstaltungen, Monika Rech-Heider verfasst die regelmäßig erscheinenden Newsletter. Der Verein ruft dazu auf, sich thematisch einzubringen. Die Jobbörse wird von den Mitgliedern gut angenommen.

### Planung 2021

Die Mitgliederentwicklung zeigt einen leichten Anstieg mit Tendenz zu jüngeren Neueinsteigern. Zuggpferd des Vereins ist hier unter anderem das Mentoring-Programm, in dem derzeit sieben Tandems aus Studierenden und Berufserfahrenen miteinander und voneinander lernen. Die Planung für 2021 sieht vor die Veranstaltungen nach Möglichkeit vor Ort, als Hybrid- oder Onlineveranstaltung durchzuführen.

### Neue Projekte und Weiterentwicklungen

Als Nachfolger des Projekts zum Thema „Geomassendaten“ ist das gemeinsam mit dem LDBV Bayern und LGL Baden-Württemberg Projekt „Einfache dienstebasierte Nutzung von 3D-Daten“ aufgesetzt worden. Der Leit-



faden 'Geodäsie und BIM' wird in der Version 3.0 neu aufgelegt. Social-Media-Aktivitäten werden durch eine Studentin intensiviert.

### Wahlen

Nachdem im letzten Jahr die anstehenden Vorstandswahl- und Beiratswahlen mit Zustimmung der Mitglieder um ein Jahr verschoben wurden, wählte die Mitgliederversammlung in diesem Jahr die zur Wahl stehenden Vorstandswahl- und Beiratskandidaten.

Die Mitgliederversammlung wählte Daniel Holweg (Geschäftsführer M.O.S.S. Computer Grafik Systeme GmbH) zum 2. Vorstandsvorsitzenden und Dieter Heß (Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg, Referatsleiter „Geoinformationsdienste“) zum Vorstandsmitglied.

Vorstandsvorsitzender Prof. Thomas H. Kolbe wurde ebenso wie Vorstandsmitglied Sigrid Koneberg im Amt bestätigt.

In den Beirat ist Hon. Prof. Dr.-Ing. habil. Gerd Buziek (Bus. Rel. Executive, Esri Deutschland, Kranzberg) neu gewählt worden.

Die Beiratsmitglieder Prof. Volker Coors, Dr. Ulrich Huber, Prof. Gerhard Joos, Arthur Reinelt, Dr. Holger Schade und Daniela Schleder wurden als Beiratsmitglieder bestätigt.

Zur Wahl nicht mehr angetreten waren der 2. Vorstandsvorsitzende Philipp Willkomm, Vorstandsmitglied Karl-Heinz Holuba und Beiratsmitglied Prof. Gunnar Teege.

Philipp Willkomm, der sieben Jahre das Amt des 2. Vorstandsvorsitzenden innehatte, blickt auf eine Zeit intensiver und erfolgreicher Arbeit zurück, die ihm viel Freude bereitet hat. Er legt sein Amt in neue Hände und wird dem Verein weiter als persönliches Mitglied die Treue halten. Auch Karl-Heinz Holuba, der als Interimsvorstandsmitglied ursprünglich nur für ein Jahr angetreten war, hat in den zwei Jahren seiner Amtszeit die gute Zusammenarbeit geschätzt.



Gunnar Teege hat den Verein 15 Jahre als Beiratsmitglied begleitet und die konstruktive und produktive Arbeit geschätzt. Nachdem sich seine berufliche Ausrichtung über die Jahre inhaltlich verändert hat, wird er dem Verein aber weiterhin als persönliches Mitglied zur Seite stehen.

### Der neue Aktivitätenkatalog des Runden Tisch GIS e.V.

Der Runder Tisch GIS e.V. hat sich u.a. zum Ziel gesetzt, einen Beitrag in der Verbreitung von Anwendungen mit Geoinformationen zu leisten. Das Projekt Nutzung von Geomassendaten ist ein Baustein, diesem Ziel näher zu kommen. Um eine Breitenwirkung bei der Veröffentlichung von Beispielanwendungen der Ergebnisse zu erzielen, setzt der Runder Tisch GIS e.V. auf seinen neuen Aktivitätenkatalog. Der Aktivitätenkatalog basiert auf CKAN, einer Standardsoftware zur Erstellung von Open Data Portalen. Sie ist „Open Source“ und wurde an die Bedürfnisse des Runden Tisch GIS e.V. angepasst. Der Aktivitätenkatalog erlaubt das Verwalten, Veröffentlichenden und Suchen von Daten bzw. Aktivitäten. Ein Nutzermanagementsystem ermöglicht es eingetragenen Nutzern jederzeit Aktualisierungen im Katalog vorzunehmen.

Stöbern Sie gerne im Aktivitätenkatalog, der unter <https://katalog.rundertischgis.de/> öffentlich erreichbar ist. Momentan sind die 14 Pilotprojekte des Projektes Nutzung von Geomassendaten eingetragen. Der Katalog wird mit weiteren Inhalten befüllt auch die Mitglieder sind eingeladen ihre Aktivitäten am Runden Tisch GIS hier abzubilden. In Zukunft sollen auch die Leitfäden des Runden Tisch GIS dort veröffentlicht werden.

### 29.04.2021 Frühstücksgespräch mit dem Runden Tisch GIS e.V.

Corona Dashboard BW - Aufbau eines Prototyps für die Nutzergruppe „Steuerkreis“

Ziel des Dashboards ist ein engmaschiges Monitoring der Pandemielage mit einer tagesaktuellen Datenbasis. Die Dashboards ermöglichen bei Bedarf auch den Blick bis auf Land- und Stadtkreisebenen sowie weitere Auswahlmöglichkeiten bis hin zu einzelnen Details wie Altersgruppen oder





gesonderter Ausbruchsettings für frei wählbare Zeiträume. Auf Basis der Informationen aus dem COV Dashboard BW können Maßnahmen evidenzbasiert geplant werden. Versteckte Muster können Ad-Hoc visualisiert werden.

Jan Seifert, Leiter des Innovationslabors (InnoLab\_bw) des Staatsministerium Baden-Württemberg, stellte mit dem Projektteam vom Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg, dem Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg und dem Umsetzungspartner Fraunhofer IAO den Prototypen vor.

05.05.2021 [Newsletter 2/2021](#)

Rückschau:

- Münchner GI-Runde 2021
- Förderpreis Geoinformatik
- Frühstücksgespräche mit dem Runden Tisch GIS e.V.
- Geo@Aktuell
- Mitgliederversammlung des Runden Tisch GIS e.V.

Vorschau:

- 15. Mobiles GIS Forum
- Runder Tisch GIS bei Facebook und Instagram
- Weiterbildungskurs: Veröffentlichung von Geo-Applikationen mittels Docker

Aus der Lehre:

- Comparison of TempCNN and LightGBM for Crop Type Classification using Sentinel-2 Imagery (Master Thesis, Frank Willing (Bsc), UNIGIS, Interfaculty Department of Geoinformatics)
- Identifikation von geometrischen Abweichungen zwischen semantischen Stadtmodellen und Punktwolken (Bachelorarbeit von Alexander Gawronski, Lehrstuhl für Geoinformatik an der TU München)



- Multiobjective Optimization of Irrigation Scheduling Based on MIKE SHE (Masterarbeit von Maximilian Winderl, Lehrstuhl für Geoinformatik an der TU München)

Unsere Mitglieder:

- LOC: Digital Twins für Städte
- GAF erhält Mehrjahresvertrag von Sachsen-Anhalt
- geoplana: Neuerstellung der Digitalen Bundeswasserstraßenkarte
- Greifswald führt XPlanung mit VertiGIS erfolgreich ein

27.05.2021 [Frühstücksgespräch mit dem Runden Tisch GIS e.V.](#)

Landkreis Berchtesgadener Land: Strategie zur Eindämmung der Corona-Pandemie



Dr. Ulrich Huber startete das Gespräch mit einem kurzen Einblick in die Aktivitäten des Landkreises Cham beginnen. Anschließend stellte Oberstveternär Dr. Katalyn Roßmann die Strategie im Landkreis Berchtesgadener Land zur Bekämpfung der Corona-Pandemie vor. Der Landkreis arbeitet eng mit der Bundeswehr zusammen und kann daher auf deren umfangreichen Erfahrungen bauen. Dr. Roßmann stellte den ganzheitlichen Ansatz, von der Führung bzw. dem Management über die öffentliche Gesundheits- und Patientenversorgung bis hin zur unerlässlichen Digitalisierung, der beim COVID-Krisenmanagement umgesetzt werden muss, vor.

Durch das im Landratsamt Berchtesgadener Land aufgebaute Dashboard führte Manfred Hasenknopf, zuständig für Organisation und zentrale Informationstechnik im LRA BGL. Das Dashboard beinhaltet u.a. auch die Daten eines Frühwarnsystems zur Viruslast über Abwassermonitoring. Das Frühwarnsystem ist das Ergebnis eines Forschungsprojektes, das unter der Leitung von Prof. Drewes, Lehrstuhl für Siedlungswasserwirtschaft an der TU München bearbeitet wird.

31.05.2021 [Kick-off Projekt 3D PortrayalService](#)

Einfache dienstebasierte Nutzung von 3D-Daten – Praxisnahe Use Cases auf Basis des 3D PortrayalService (3d PS)



Projektidee: Aktuelle Browsertechnologie ermöglicht die 3D-Visualisierung von Geodaten ohne Zusatzsoftware an jedem Arbeitsplatz. 3D-Geodaten liegen mehr und mehr auch in der Fläche vor. Trotz dieser positiven Rahmenbedingungen ist die 3D-Web-Visualisierung gerade in mittleren oder kleinen Kommunen noch nicht in der Praxis angekommen. Mit dem neuen OGC-Standard 3D Portrayal Service (3D PS) bietet sich jetzt die Chance vermehrt auf verteilte und kaskadierende 3D-Webservices zuzugreifen und das hersteller- und technologieübergreifend. Das Projekt des Runden Tisch GIS e.V. (RT GIS) stellt die Möglichkeiten der 3D-Webvisualisierung und der sich daraus ergebenden Anwendungsfelder an Hand von konkreten Use Cases aus dem kommunalen Umfeld dar.

Die Lenkungsgruppe traf sich, um den Projektrahmen festzulegen, die noch offenen Fragen zu klären und die nächsten Schritte einzuleiten.

10.06.2021

### Mobiles GIS-Forum



Am 10. Juni 2021 fand das 15. Mobile GIS-Forum statt. Als digitale Fachkonferenz standen aktuelle Entwicklungen rund um die mobile Datenerfassung auf der Agenda. Veranstalter waren der Runde Tisch GIS e. V. in Kooperation mit dem Unternehmen GI Geoinformatik GmbH. Über 100 Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben die Veranstaltung verfolgt.

Das 15. Mobile GIS-Forum bot wieder eine breite Palette an Facetten und Anwendungsmöglichkeiten mobiler GIS-Lösungen. Die Keynote sprach Dr. Melanie Brandmeier zum Thema: Einsatz von Künstlicher Intelligenz bei Sturmschäden im Wald. Weitere Themen waren das Europäische Satellitennavigationssystem Galileo und darauf basierende Dienste, die mobile Datenerfassung im Nationalpark Berchtesgaden und die Vor-Ort-Kontrolle der rechtmäßigen Beantragung von EU-Fördermitteln im Landwirtschafts-, Forst- und Weinbau. Mobil ist Trumpf – ob im Wald, in der Stadt, auf dem Land oder in der Luft. Davon zeugten weitere Themen wie die App „FANI“ und Agrarförderung in Niedersachsen, der Praxiseinsatz der Esri ArcGIS-App im Tiefbauamt, die mobile Datenerfassung mit Drohnen oder das Umwelt-Monitoring im Sensorumfeld.

Der Bericht zur Veranstaltung ist nachzulesen unter:

[https://rundertischgis.de/images/3\\_veranstaltungen/mobiles\\_gis\\_forum/2021/Nachlese\\_Mobiles\\_GIS\\_Forum\\_2021.pdf](https://rundertischgis.de/images/3_veranstaltungen/mobiles_gis_forum/2021/Nachlese_Mobiles_GIS_Forum_2021.pdf)

24.06.2021

### Frühstücksgespräch mit dem Runden Tisch GIS e.V.

#### Destatis Mobilitäts-Dashboard

Die Maßnahmen zur Eindämmung der Covid-19-Pandemie brachten das öffentliche Leben in Deutschland ab Mitte März 2020 weitgehend zum Erliegen. Destatis (Statistisches Bundesamt) hat mit Unterstützung von Esri und con terra ein Mobilitäts-Dashboard auf Basis von ArcGIS Online entwickelt, das in interaktiven Karten zeigt, wie sich die Mobilität in Deutschland während der Covid-19-Pandemie verändert hat. Die für die Auswertungen zugrundeliegenden anonymisierten Mobilfunkdaten aus dem Netz der Deutschen Telefónica werden täglich automatisiert mittels FME© Technologie in das Dashboard integriert.

Im Interview wurde berichtet, wie in einem agilen Projekt in kurzer Zeit eine Online-Plattform mit anschaulichen Karten konzipiert und eingerichtet wurde, und eine automatisierte Datenkette zur tagesaktuellen Bereitstellung der grundlegenden Daten etabliert wurde. Des Weiteren wurde vorgestellt, welche fachlichen Beobachtungen sich aus Analysen der Mobilitätsveränderung ableiten lassen und welche Einschränkungen bei der Interpretation dieser experimentellen Datenquelle zu berücksichtigen sind.

#### OGC-konforme SensorThings API für COVID-19 Daten

Mit einer standardisierten Schnittstelle reduziert sich der Entwicklungsaufwand von Apps und es ist sichergestellt, dass die Daten in allen europäischen Ländern auf die gleiche Schnittstelle zugänglich sind.

Als Machbarkeitsstudie werden die COVID-19 Daten der John-Hopkins Universität, des Robert Koch Instituts und von Worldometer über die SensorThings API (STAPI) des Open Geospatial Consortiums (OGC) an der HFT Stuttgart bereitgestellt. Der sogenannte "COVID-STA" nutzt eine Open Source Implementierung der SensorThings API. Neben Echtzeitdaten können über diese API auch historische Daten mit Raumbezug in einem JSON





Format abgerufen werden. Diese können leicht in andere Anwendungen zur Analyse und Visualisierung integriert werden.

Als Anwendungsbeispiel wurde ein "COVID-19" Dashboard zur Visualisierung von COVID-19 Infektionen in verschiedenen Regionen entwickelt. Die Anwendung wurde bereits auf der Web-Seite des OGC veröffentlicht und in die API4Inspire integriert.

#### 01.07.2021 [Weiterbildungskurs Veröffentlichung von Geo-Applikationen mittels Docker](#)

Referenten: Dr. Luca Casagrande und Sebastian Frey, M.O.S.S. Computer Grafik Systeme GmbH, Taufkirchen

Auf dem Programm standen folgende Themen:

- Docker: Konzept und Ressourcenmanagement
- Funktionsweise von Docker
- Arbeiten mit Docker Image und Docker Container
- Beispiele
- Orchestrierung von Docker Container

#### 06.07.2021 [Newsletter 3/2021](#)

Rückschau:

- 15. Mobiles GIS-Forum
- Frühstücksgespräch
- Neues Projekt 3D PS am Runden Tisch GIS e.V. gestartet

Vorschau:

- Bayerische Woche der Geodäsie
- 3D-Forum Lindau auf Mai 2022 verschoben
- Trendanalyse Intergeo 2021
- Weiterbildungskurs Veröffentlichung von Geo-Applikationen mittels Docker



- Förderpreis Geoinformatik – jetzt bewerben

Aus der Lehre:

- Outdoor Mobile Augmented Reality in Urban Planning; Concepts of Visualizing Focus and Context Using Grayscale Filter in Video-based AR (Masterthesis Justin Hui, HFT Stuttgart)

Unsere Mitglieder:

- Digitaler Zwilling München jetzt mit wissenschaftlicher Unterstützung
- SWebApp von GRINTEC – eine mobile Smallworld GIS-App für (fast) alle(s)
- Leitfaden der Themenplattform Smart Cities and Regions hilft Kommunen beim Einstieg in die Digitalisierung
- Der neue Aktivitätenkatalog des Runden Tisch GIS e.V.

#### 16.07.2021 [Vorstandssitzung mit folgenden Themen](#)

Begrüßung der neuen Vorstandsmitglieder und Klärung der Aufgabenbereiche, Berichte, Themenfestlegung bder 2. Staffel der Frühstücksgespräche, Kommunales GIS-Forum 2021, Münchner GI-Runde 2021 und 2022, Intergeo 2021, Projekte (3D PortrayalService, Barrierefreiheit, Endlagersuche), Terminplanung

#### 23.07.2021 [Webseminar zum Projekt 3D PortrayalService \(3D PS\)](#)

Nachdem das Projekt 3D PS nicht wie geplant auf dem 3D-Forum in Lindau vorgestellt werden konnte, fand ein Webseminar zum Projekt statt. Interessierten Kommunen wurden Inhalte und Ziele des Projektes vorgestellt und ein Aufruf zur Beteiligung gestartet. Gut 50 Teilnehmer haben an der Veranstaltung teilgenommen.

#### 29.07.2021 [Beiratssitzung](#)

Folgende Themen wurden auf der Beiratssitzung diskutiert: Programm des Kommunalen GIS-Forums, Rückmeldungen zum virtuellen Format der Münchner GI-Runde, Programmenthemen für die Münchner GI-Runde 2021, Projektabschluss Geomassendaten, Aktivitätenkatalog





16.09.2021 Weiterbildungskurs Veröffentlichung von Geo-Applikationen mittels Docker  
Wiederholungskurs (siehe 1.07.2021)

21.09.2021 Freischaltung der Version 3.0 des Leitfadens Geodäsie und BIM



Das Erfolgsmodell der Zusammenarbeit des Runden Tisch GIS e.V. mit dem DVW zeigt sich u.a. an der hohen Nachfrage des Leitfadens mit bisher insgesamt über 10.000 Downloads.

Der vorliegende Leitfaden Geodäsie und BIM versteht sich als kompakte Informationsquelle und Nachschlagewerk für den dynamischen BIM-Markt. Er erscheint zu einer Zeit, in der wichtige Grundlagen für die Methode BIM erarbeitet werden und eine hohe Nachfrage nach Informationen zum Thema festzustellen ist. Der zur INTERGEO 2017 erstmals erschienene Leitfaden in der Version 1.0 (2017) und die aktualisierten Versionen 1.2 (2018), 2.0 (2019) und 2.1 (2020) wurden innerhalb von drei Jahren über 15.000-mal von den Webseiten des DVW und des Runden Tisch GIS heruntergeladen. Gleichzeitig ist seit 2020 auch die Bestellung der jeweils aktuellen Version als Print-on-Demand in gedruckter Form möglich.

Der Leitfaden dokumentiert den aktuellen Stand der Entwicklung im geodätischen Umfeld. Durch den modularen Aufbau und seine digitale Publikation ermöglicht er eine dynamische Fortschreibung. Mit der vorliegenden Version 3.0 (2021) wurden das Grundlagenkapitel neu strukturiert, um einerseits die Verständlichkeit zu verbessern und Redundanzen zu minimieren und andererseits aktuelle Entwicklungen im Grundlagenbereich aufzugreifen. Aktualisiert wurden auch die Kapitel „BIM in der Praxis“ und „Handlungsempfehlungen“ sowie der Katalog der Produkte und Dienstleistungen.

Hier kann der Leitfaden heruntergeladen werden:  
[https://rundertischgis.de/publikationen/leitfaeden.html#a\\_bim\\_geo](https://rundertischgis.de/publikationen/leitfaeden.html#a_bim_geo)



21.-23.09.2021 Intergeo



Vom 21. bis 23. September 2021 fand die INTERGEO als Hybridveranstaltung statt. Nach einem Jahr rein digitaler Messe und Fachkongress hat sich die Branche in Hannover und parallel dazu auf der Online-Plattform der INTERGEO getroffen. Mit dabei war das siebenköpfige Team aus Doktorand\*innen und Studierenden der TU München (Marija Knezevic, Benedikt Schwab, Christof Beil, Olaf Wysocki, Somakala Subbaraman, Mohamed Abdelhamid, Vedran Bajramovic), das wie in den Jahren zuvor Inhalte für die diesjährige Trendanalyse des Runden Tisch GIS e.V. gesammelt hat. Die Trendanalyse erschien in der Zeitschrift für Vermessungswesen (ZfV), eine gekürzte Version in der Zeitschrift gis.BUSINESS und auf der Homepage des Runden Tisch GIS.

<https://www.rundertischgis.de/publikationen/trendanalysen.html>

13./14.10.2021 Weiterbildungskurs Kommunale Kartenbereitstellung am Beispiel Masterportal

Referent: Jonas Weiter, Landeshauptstadt München | Kommunalreferat | GeodatenService | Geodienste und Digitaler Zwilling, München

Folgende Themen standen auf dem Programm:

- Exkurs Geodateninfrastrukturen
- Grundlagen Masterportal
- Konfigurationsdateien und Dokumentationen
- Live-Konfiguration von Portalen und Beispiele

20.10.2021 Anwender Kick-off im Projekt 3D Portrayalservice

11 Projektanträge von Anwendern wurden eingereicht. Alle Anwender beteiligten sich an der Kick-off-Veranstaltung. Regelmäßige Projekttreffen einmal im Monat wurden vereinbart, um die Anwender zu vernetzen und den Projektfortschritt zu begleiten.

20./21.10.2021 Weiterbildungskurs Kommunale Kartenbereitstellung am Beispiel Masterportal

Wiederholungskurs (siehe 13./14.10.2021)



26.10.2021 [Versand Newsletter 4/2021 mit folgenden Themen:](#)

#### Rückschau

- Runder Tisch GIS erstellt Trendanalyse zur INTERGEO 2021

#### Vorschau

- Kommunales GIS-Forum 2021
- Münchner GI-Runde 2022
- LOC `Center Day 2021`
- BIM World Munich 2021

#### Meldungen

- Leitfaden Geodäsie und BIM 3.0 – Aktualisierte Ausgabe zur INTERGEO 2021
- CityGML 3.0 – neue Version des internationalen OGC-Standards ist erschienen!
- Der Aktivitätenkatalog des Runden Tisch GIS e.V.

#### Aus der Lehre

- Entwicklung einer CityGML Application Domain Extension: Der Amtliche Lageplan in 3D (Masterarbeit von Felix Müller, Lehrstuhl für Geoinformatik der Technischen Universität München)

#### Unser Netzwerk

- WEGA-Variant als Monitoring-Plattform für Klimaschutzmanager
- Auch offline alles im Griff
- CityGML 3.0 Standard unter Mitarbeit des Lehrstuhls für Geoinformatik der TUM

09.11.2021 [Kommunales GIS-Forum](#)

Im Zentrum des in Kooperation mit der Stadt und dem Landkreis Neu-Ulm digital durchgeführten Kommunalen GIS-Forums am 9. November 2021 stand die Digitalisierung der Stadt, und mit ihr Themen wie der Digitale Zwilling, XPlanung und Mobilität der Zukunft.



#### Digitales Planen und Bauen

250 Teilnehmerinnen und Teilnehmer verfolgten am 9. November 2021 das digital stattfindende Kommunale GIS-Forum des Runden Tisch GIS e.V. in Kooperation mit der Stadt und dem Landkreis Neu-Ulm. Das Programm verband die großen Themen Stadtentwicklung mit Geodaten, Mobilität der Zukunft und Geoinformation in der kommunalen Praxis. Der Digitale Zwilling wurde in seiner Funktion über den gesamten Lebenszyklus von Objekten bis hin zu ganzen Städten als Basis für Analysen, Simulationen und Was-Wäre-Wenn-Szenarien vorgestellt. Als Basis beim Planen und Bauen rückt immer stärker der Standard in der Bauleitplanung 'XPlanung' in den Mittelpunkt. Prozesse sollen durch Xplanung als „gemeinsamer Sprache“ verbessert und Datenaustausch in Planungsverfahren zwischen allen Beteiligten in Verwaltung, Recht und Wirtschaft effizienter werden. XPlanung soll als Grundlage dienen, um bayernweit alle Kommunen auf eine gemeinsame Ebene zu heben. Ziel ist dabei stets der fachübergreifende Datenaustausch und die -weitemutzung, damit einhergehend die Ziele höherer Verwaltungseffizienz und Wirtschaftlichkeit – gerade mit Blick auf die digitale Verwaltung von morgen. Das Modellprojekt „Smart Cities Smart Regions – Kommunale Digitalisierungsstrategien für Städtebau und Mobilität der Zukunft“ soll als eine Art Blaupause für die Digitalisierungsstrategie für andere Kommunen aufgebaut werden. Das Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg berichtete über das Projekt „Smart Villages“, in dem die Smart-City-Gedanken auf kleine und mittlere Kommunen angepasst werden.

#### Mobilität der Zukunft

Der zweite Themenblock des Kommunalen GIS-Forums widmete sich dem Thema Mobilität der Zukunft. Geodaten kommt beim Verkehrsmanagement auch heute schon eine wesentliche Rolle zu. Um die Mobilität in Augsburg besser verstehen und damit den Mobilitätsbedarf planen zu können, fließen immer mehr Daten zur Mobilität in das städtische GIS ein. Der Verkehrsverbund Rhein-Neckar (VRN) berichtete über sein Big-Data-Projekt, um



den Kundinnen und Kunden Echtzeitinformationen zu deren Planungssicherheit und parallel auch Planungsalternativen zu bieten.

### Geoinformationen in der kommunalen Praxis

Im Themenblock drei berichteten Referentinnen und Referenten über die Flächensparoffensive in Bayern, das Baulückenkataster im Landkreis Cham – im Kontext eines digitalen Siedlungsmanagements sowie über Möglichkeiten der 3D-Visualisierung von Planungs- und Bauvorhaben in Kommunen.

Nachbericht:

[https://rundertischgis.de/images/3\\_veranstaltungen/kommunales\\_gis\\_forum/2021/121\\_Nachlese\\_Kommunales\\_GIS\\_Forum\\_2021.pdf](https://rundertischgis.de/images/3_veranstaltungen/kommunales_gis_forum/2021/121_Nachlese_Kommunales_GIS_Forum_2021.pdf)

18.11.2021 [Weiterbildungskurs Veröffentlichung von Geo-Applikationen mittels Docker](#)  
Wiederholungskurs (siehe 1.07.2021)

### 23. und 24.11.2021 BIM World



Der Runde Tisch GIS e.V hat gemeinsam mit dem Leonhard Obermeyer Center (LOC) an der TU München und der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB e.V.) einen der Schwerpunkte der diesjährigen BIM VIRTUAL mitgestaltet. Das Thema: Nachhaltiges Bauen

Unter strengen Hygieneregeln ermöglichte die 5. BIM World Munich vom 23. bis 24. November 2021 endlich wieder den dringend benötigten persönlichen Austausch aller Branchenbeteiligten und behauptete sich erneut als der wichtigste internationale Treffpunkt für die Digitalisierung der Bau- und Immobilienbranche. Bei einer durchwegs positiven Stimmung stand trotz der aktuellen Rahmenbedingungen der direkte Kontakt mit Kunden, Interessenten und Fachkollegium der 189 Aussteller und über 150 Referenten im Fokus.



### 02.12.2021 Vorstandssitzung Runder Tisch GIS e.V. mit folgenden Themen



Berichte aus den Kompetenzpools, Projekte (3D Portrayal Service, Barrierefreiheit von Kartendarstellungen, Leitfäden), Veranstaltungen (Frühstücksgespräche, Rückblick Kommunales GIS-Forum 2021, Rückblick BIMWorld 2021, Planung Münchner GI-Runde 2022, Planung Geo@Aktuell, Planung 3D-Forum Lindau 2022, Mitgliederversammlung 2022)

### 03.12.2021 Klausursitzung Runder Tisch GIS e.V. mit folgenden Themen

Statusbericht Runder Tisch GIS e.V., Young Professionals beim Runden Tisch GIS e.V., Strategie 2022, Benennung von Trendthemen und daraus resultierende Projekte und Veranstaltungen

### 14.12.2021 Versand Newsletter 5/2021 mit folgenden Themen:

- Rückschau
  - Kommunales GIS-Forum 2021 – vom Digitalen Zwilling bis zur Mobilität der Zukunft
  - Trendanalyse
- Vorschau
  - Münchner GI-Runde 2022
  - Weiterbildung Kommunale Kartenbereitstellung
  - Weiterbildung Veröffentlichung von Geo-Applikationen mit Docker
- Aus der Lehre
  - Detection of Bicycle Racks from Geodata Using Deep Learning (von Karin Erbe, Masterarbeit Technische Universität München)
- Aus dem Netzwerk
  - Neues Mitglied: Geo Engine GmbH
  - Map and Route – ein Hidden Champion der Geobranche
  - Nachruf Dr. Rupert Haydn
  - Digitaler Zwilling für Starkregenereignisse im Landkreis Hof



- geoplana Projektbericht: Aktualisierung des Versiegelungskatalters
- Zertifikatskurs „Digital Twins für Städte“ an der TU München
- Der Aktivitätenkatalog des Runden Tisch GIS e.V.



## Kompetenzpools

Die fachliche Arbeit des Runden Tisches wird maßgeblich in den Kompetenzpools geleistet. Für die Veranstaltungen des Vereins sind dies z.B.:

- Beiträge zur Programmgestaltung der Münchner GI-Runde, des 3D-Forums in Lindau und der Geo@Aktuell,
- Unterstützung bei der Auswahl der Weiterbildungskurse,
- Ausrichtung von Seminaren wie das Kommunale GIS-Forum in Neu-Ulm und das Mobile GIS-Forum in Augsburg,
- Themengenerierung für die BIM World in München.

Ganz wesentlich ist auch die Durchführung von Projekten. Alle drei Kompetenzpools, **Mobile GIS**, **Geodateninfrastrukturen** und **Stadt 3D++ - Stadtmodelle und ihre Anwendungen** haben das Projekt „Geomassendaten“ mit dem Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung auf den Weg und erfolgreich zu Ende gebracht. Die Abschlussveranstaltung am 14. April 2021 zeigte einen Ausschnitt aus der großen Bandbreite der Projekte. Im Kompetenzpool **Stadt 3D++ - Stadtmodelle und ihre Anwendungen** wurden auch die BIM-Aktivitäten des Vereins koordiniert wie z. B. die Erstellung des Leitfadens „Geodäsie und BIM“. Auch wurde das neue Projekt **Einfache dienstbasierte Nutzung von 3D-Daten** gestartet.

Mit den Projektaktivitäten des Runden Tisch GIS e.V. möchten wir Impulse setzen und die Nutzung von Geoinformation stärken, vor allem auch durch Best Practice Beispiele. Ein Werkzeug für die Verbreitung dieser Beispiele ist der Aktivitätenkatalog des Runden Tisch GIS e.V. Die Projektergebnisse des Projektes Geomassendaten mit vielen Online-Demos wurden dort bereits eingestellt. Auch sind die neuen Leitfäden dort verlinkt. Das neue Projekt **Einfache dienstbasierte Nutzung von 3D-Daten** ist dort ebenfalls bereits zu finden.

Den Katalog erreichen Sie unter: <https://katalog.rundertischgis.de>



## Öffentlichkeitsarbeit



Die Öffentlichkeitsarbeit ist für den Verein von großer Bedeutung. Zum einen ist die Aufbereitung und Darstellung der Aktivitäten des Vereins für die Mitglieder wichtig, zum anderen ist auch der Aspekt der Werbung – für den Verein und die Vereinsmitglieder – wichtig. Die Öffentlichkeitsarbeit des Vereins erfolgt über die Webseite, die regelmäßig aktualisiert wird, den Newsletter und die Berichterstattung über unsere Veranstaltungen. Andreas Eicher besucht unsere Veranstaltungen und textet im Veranstaltungsumfeld des Runden Tisches. 2021 ist nun auch der Einstieg in die Social Media Kanäle erfolgt. Unsere studentische Mitarbeiterin Anja Kraus bedient ca. zweimal in der Woche Instagram und Twitter mit News. Den Instagram-Kanal erreicht man unter [https://www.instagram.com/runder\\_tisch\\_gis](https://www.instagram.com/runder_tisch_gis)

Neben den Veranstaltungsberichten und Newslettern werden auch Artikel in Zeitschriften positioniert.



## Mitgliederentwicklung

Die Anzahl der Mitglieder beim Runden Tisch GIS e.V. ist seit einigen Jahren wieder leicht ansteigend. Trotz nicht ausbleibender Kündigungen stehen diesen eine gute Anzahl von Neumitgliedern gegenüber. Allerdings ist auch ein Rückgang von Mitgliedsbeiträgen durch Firmenfusionen bzw. Eingliederungen einzelner Sparten in andere Unternehmen zu verzeichnen.

Mit dem Mentoring-Programm konnten wir den Verein vor allem für junge Leute attraktiver machen. Das Programm wird gut angenommen, wenngleich die Werbung für das Programm noch intensiviert werden könnte.

Generell ist festzustellen, dass die direkte Ansprache und der Hinweis auf die Mitgliedschaft die beste Möglichkeit ist, neue Mitglieder zu werben.

Alle Mitglieder sind aufgerufen, potenzielle neue Mitglieder anzusprechen.

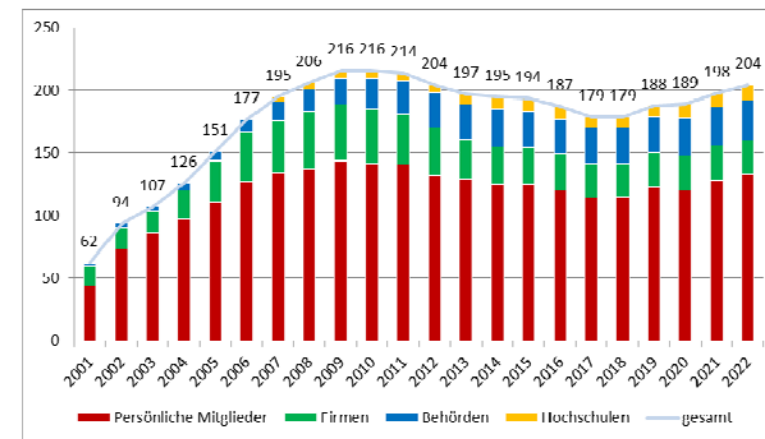


Abb. 2: Entwicklung der Mitgliederzahlen



## Etatsituation

Der Runder Tisch GIS e.V. finanziert sich ausschließlich durch Mitgliedsbeiträge, Spenden, Einnahmen aus dem Bereich Aus- und Weiterbildung und zweckgebundene Einnahmen.

Für das Jahr 2021 ist besonders hervorzuheben, dass wider Erwarten die Einnahmen zur Münchner GI-Runde und den Weiterbildungskursen hoch waren. Das digitale Format der Veranstaltungen hat eine sehr hohe Teilnehmerzahl induziert.

Wie seit einigen Jahren gewünscht, ist die Reduzierung des Übertrags nicht im vollen Umfang erfolgt. Sie ist in 2021 nur geringfügig ausgefallen

Für 2022 sind größere Investitionen zur Erneuerung der Webseite und zur Projektförderung eingeplant.



## Ausblick

Auch das Jahr 2021 war durch die Corona-Pandemie geprägt. D.h. wir konnten uns nicht treffen und den Netzwerkcharakter des Vereins leider nur bedingt leben. Nichts desto trotz verlief das „Leben“ sehr rege in einer immens hohen Veranstaltungsdichte und intensiver Projektarbeit.

Die Münchner GI-Runde 2022 musste noch einmal online durchgeführt werden, aber alle anderen Veranstaltungen sollen 2022 wieder in Präsenz stattfinden. Ausgenommen sind momentan noch die Weiterbildungskurse und die Frühstücksgespräche. Die Frühstücksgespräche wurden als Online-Format konzipiert und sollen auch online bleiben. Bei den Weiterbildungskursen werden die Teilnehmer gefragt, welches Format gewünscht wird.

Die Staffel 2 des „Frühstücksgesprächs mit dem Runden Tisch GIS e.V.“, jeweils am letzten Donnerstag im Monat von 8:00 – 9:00 Uhr, startet im April 2022.

Insbesondere für unsere Young Professionals wollen wir unsere Exkursionen wiederaufnehmen.

Im Rahmen der Projektarbeit wird eine neue Version des Leitfadens Geodäsie und BIM im Herbst zur Intergeo erscheinen. Das Projekt „Einfache dienstebasierte Nutzung von 3D-Daten: Praxisnahe Use Cases auf Basis des 3D PS“ wird abgeschlossen und ein Folgeprojekt konzipiert. Auf Anregung eines Mitglieds wird derzeit auch an einem Projektvorhaben zur „Barrierefreiheit von Kartenanwendungen im Internet“ gearbeitet.

Herzlichen Dank an alle Mitglieder für Ihre Unterstützung!

München, April 2022

Prof. Dr. Thomas H. Kolbe  
1. Vorsitzender

Daniel Holweg  
2. Vorsitzender

Gabriele Aumann  
Geschäftsführung